

Anfrage öffentlich	Datum 29.04.2013	Nummer F0066/13
Absender Stadträtin Andrea Hofmann SPD-Stadtratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 02.05.2013	

Kurztitel Unklare Entwicklung der Schwerbehindertenzahlen 2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Jahresbericht des Behindertenbeauftragten 2012 (I0071/13) wird im Punkt 1. - Menschen mit Behinderung in Magdeburg – Überblick- unter anderem aufgezeigt, wie sich die Behindertenzahlen im vergangenen Jahr gegenüber dem Vorjahr verändert haben. Demnach (Statistik des Landesverwaltungsamtes) lebten am 31.12.2012 in Magdeburg 16.983 Menschen mit einer anerkannten Schwerbehinderung mit gültigem Ausweis. Das sind fast 1000 Betroffene oder 5,4 % weniger als noch im Jahr zuvor. Bezogen auf die leicht gestiegene Einwohnerzahl per 31.12.2012 von 232.660 beträgt der Anteil der Schwerbehinderten in Magdeburg demnach 7,3 % (Vorjahr 7,75%). Der Behindertenbeauftragte führt dazu in seinem Bericht auf Seite 5 aus: „Diese Entwicklung überrascht, zumal die Anzahl der anerkannten Schwerbehinderten in Sachsen- Anhalt nur geringfügig gesunken ist (von 175.484 Ende 2011 auf 175.220 Ende 2012). Der Bevölkerungsanteil betrug für Sachsen-Anhalt unverändert 7,6 % “. Sachsen-Anhalt liegt damit zudem weit unter Bundesdurchschnitt (8,9%).

Ich frage Sie:

1. Wie erklären sie die stark gesunkene Zahl der Schwerbehinderten in der Statistik des Landesverwaltungsamtes für das Jahr 2012?
2. Gab es diesbezüglich Rückfragen seitens der Stadtverwaltung an das Landesverwaltungsamt? Wenn nein, warum nicht?
3. Sind Ihnen Änderungen bei der Bewilligungspraxis des Landesverwaltungsamtes für Schwerbehindertenausweise bekannt?

Ich bitte um kurze mündliche sowie ausführliche schriftliche Beantwortung meiner Fragen.

Andrea Hofmann
Stadträtin